



Freundeskreis des Max-Planck-Instituts für molekulare Biomedizin Münster

Forschen im Grünen

Das Max-Planck-Institut für molekulare Biomedizin in Münster wurde am 23. März 2001 gegründet – im Herbst 2006 war der Neubau am Rande des münsterschen Stadtteils Gievenbeck bezugsbereit. Seither ist das Gebäude mit der grünen Glasfassade die Arbeitsstätte internationaler Spitzenforscher. Dabei setzt das Institut ganz nach dem Prinzip der Max-Planck-Gesellschaft auf neue, besonders innovative Forschungsideen.

Wie kann aus einer befruchteten Eizelle ein ganzer Mensch entstehen? Woher „wissen“ die Zellen eines Embryos, wann und an welcher Stelle sie Adern, Nerven oder Muskeln bilden sollen? Und: Mit welchen Tricks gelingt es Immunzellen, aus dem Blut in infiziertes Gewebe einzuwandern – obwohl Adern doch dicht sind? In insgesamt drei Abteilungen und mehreren Forschungsgruppen gehen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler diesen Fragen nach.

Als eines von knapp 80 Instituten der Max-Planck-Gesellschaft ist das Institut in Münster ein Gewinn für die biomedizinische Forschung, die die Westfälische Wilhelms-Universität Münster bereits in den Jahren zuvor stark ausgebaut hat. Durch die ständige, gemeinsame Weiterentwicklung der Universität und des Instituts ist Münster zu einem Zentrum der biomedizinischen Forschung geworden.

Wissenschaft lebt von Menschen

Wissenschaft ist mehr als die reine Arbeit im Labor: Sie braucht den Austausch mit exzellenten Wissenschaftlern aus anderen Instituten, anderen Städten und anderen Ländern. Deshalb lädt das Max-Planck-Institut regelmäßig Gäste ein, die in ihren Vorträgen über die neuesten Errungenschaften anderer Forschungseinrichtungen berichten. Auch Möglichkeiten künftiger Kooperationen lassen sich am besten im direkten Kontakt ausloten.

Wissenschaft lebt natürlich auch vom Dialog mit der Öffentlichkeit: Wissenschaftler des Max-Planck-Instituts in Münster stehen in ständiger Verbindung zu den Medien, um eine breite Öffentlichkeit über ihre neuesten Ergebnisse zu informieren. Und das Institut öffnet regelmäßig seine Türen für verschiedene gesellschaftliche Gruppen und trägt mit Führungen und Vorträgen zum besseren Verständnis der Wissenschaft in der Bevölkerung bei.

*Freundeskreis
des Max-Planck-Instituts
für molekulare Biomedizin
Münster*

Exzellente Wissenschaft braucht Förderung

Trotz ihrer weitgehend staatlich getragenen Finanzierung ist die Max-Planck-Gesellschaft keine staatliche Einrichtung, sondern ein eingetragener Verein. Der ihr zur Verfügung stehende Etat darf nur für Forschungszwecke eingesetzt werden. Wenn das Institut einen Gastwissenschaftler oder eine Besuchergruppe angemessen empfangen möchte, müssen zusätzliche Mittel gefunden werden – zu diesem Zweck hat sich der Freundeskreis gegründet.

Um auch weiterhin den Austausch von exzellenten Wissenschaftlern und der Öffentlichkeit für alle Beteiligten angemessen gestalten zu können, ist das Max-Planck-Institut für molekulare Biomedizin auf Ihre Unterstützung angewiesen!

Informationen aus erster Hand

Wenn Sie unserem Freundeskreis beitreten, erhalten Sie Gelegenheit, sich einmal im Jahr aus erster Hand über die Entwicklung des Instituts zu informieren und sich bei dieser Gelegenheit mit den Direktoren des Max-Planck-Instituts und den Mitgliedern des hochkarätig besetzten Kuratoriums auszutauschen.

Als Förderer sind Sie selbstverständlich immer auf dem neuesten Stand: Wir informieren Sie über Veranstaltungen am Institut und über neueste Forschungsergebnisse. Zudem laden wir Sie herzlich zu der Preisverleihung des MTZ®-MPI-Awards ein, mit dem die MTZ®stiftung jährlich eine herausragende junge Wissenschaftlerin / einen herausragenden jungen Wissenschaftler des Instituts fördert.

Durch Ihre Mitgliedschaft im Freundeskreis fördern Sie Münsteraner Spitzenforschung und werden Teil eines Kreises engagierter Persönlichkeiten, die im exklusiven Dialog mit international renommierten Biomedizinern stehen und die Zukunft der modernen Medizin protegieren. Natürlich bekommen Sie einen Beleg über Ihre Spende.

Kontakt

Max-Planck-Institut für molekulare Biomedizin
Röntgenstraße 20
48149 Münster

Martin Becker

Leiter Verwaltung, Technik, EDV
Telefon: 0251-70365-910
Telefax: 0251-70365-997
becker@vw.mpi-muenster.mpg.de

Professor Dr. Dietmar Vestweber

Geschäftsführender Direktor
Telefon: 0251-70365-200
Telefax: 0251-70365-299
vestweb@mpi-muenster.mpg.de

Max-Planck-Institut für molekulare Biomedizin



Max Planck Institute for Molecular Biomedicine

MPI für molekulare Biomedizin | Röntgenstraße 20 | 48149 Münster

Freundeskreis des Max-Planck-Instituts für molekulare Biomedizin Münster

Beitrittserklärung

- Ich erkläre / wir erklären hiermit, dass ich / wir den Freundeskreis des Max-Planck-Instituts für molekulare Biomedizin jährlich mit einer Spende in Höhe von € _____ (Mindestbeitrag € 500,00) unterstützen möchte / möchten.

Ich werde / wir werden die Spende auf folgendes Konto überweisen:

Kontoinhaber: Max-Planck-Gesellschaft MPI für molekulare Biomedizin
IBAN: DE64700700100195138313
BIC: DEUTDEMMXXX
Kreditinstitut: Deutsche Bank München

Name, Vorname/Firma:

Anschrift:

Ort, Datum:

Unterschrift:

Ich bin / wir sind damit einverstanden, auf der Internetseite des Max-Planck-Instituts (www.mpi-muenster.mpg.de) als Förderer genannt zu werden:

- Ja,.... als Privatperson(en), oder nur mit Firmenname, oder mit Name *und* Firma
 Nein.

- Ja, ich möchte per E-Mail über Neuigkeiten aus dem Institut informiert werden:

E-Mail Adresse:

Bitte senden Sie diesen Antrag ausgefüllt an die oben genannte Adresse, oder schicken Sie den Antrag per Fax an: 0251 70365-997

Stand: Februar 2015